

Kongress „Gesunde Erde. Gesunde Kinder.“ 2022 im Maximilian Quellness und Golf Hotel in Bad Griesbach

## **Felix Neureuther fordert: „Wir müssen unseren Kindern eine gesunde Erde übergeben.“**

- Referenten u.a.: Dr. Eckart von Hirschhausen, Felix Neureuther, Prof. Dr. Berthold Koletzko, Prof. Dr. Edda Weimann und Dr. Christof Wettach
- Verleihung des fit4future-Awards an „a tip: tap“
- fit4future foundation startet mit „Gesunde Erde. Gesunde Kinder.“ neues Schwerpunkt-Thema

**Bad Griesbach, 31.10.2022 – „Wir leben nicht mehr für uns, wir müssen so leben, dass unsere Kinder eine Zukunft haben. Wir müssen ihnen eine gesunde Erde übergeben.“ Felix Neureuther fasst mit seiner Aussage zum Auftakt seiner Mission-Speech das Anliegen und die Forderungen des 8. Kongresses der fit4future foundation Germany zusammen, der unter dem Thema „Gesunde Erde. Gesunde Kinder.“ am vergangenen Wochenende im Quellness & Golf Resort in Bad Griesbach stattfand. Zwei Tage lang setzten sich 70 führende Experten aus Medizin, Sport, Politik und Medien in vier Fokusgruppen mit den aktuellen Herausforderungen im Bereich „Klima und Kindergesundheit“ auseinander und leiteten daraus klare Handlungsempfehlungen für die Tätigkeitsfelder Ärzteschaft, Kita/Schule, Eltern/zuhause und Politik ab.**

„Die Klimakrise ist die größte Bedrohung für unsere Gesundheit – und für unsere Kinder“, mahnte Dr. Eckart von Hirschhausen, Botschafter der fit4future foundation Germany. Das Gesundheitsnetzwerk für Kinder und Jugendliche in Deutschland veranstaltete den fit4future-Kongress dieses Jahr zum achten Mal, erstmalig mit dem Thema „Gesunde Erde. Gesunde Kinder.“. Zwei Tage lang setzten sich in Bad Griesbach führende Experten aus Medizin, Sport, Politik und Medien mit der Thematik „Klima und Kindergesundheit“ auseinander.

„Der Planet, die Erde – das sind wir. Und damit sind wir auch die Umwelt. Nichts ist unser Eigentum, wir haben alles nur geliehen bekommen. Aber wir leihen uns zu viel zu Lasten unserer Kinder“, sensibilisierte der Gründer der fit4future foundation Germany, Dr. Hans-Dieter Clevén, die Kongress-Teilnehmer.

Neben Key Notes des früheren Top-Skirennläufers Felix Neureuther, von Prof. Dr. Berthold Koletzko (Leiter der Abteilung Stoffwechsel und Ernährung im Dr. von Haunerschen Kinderspital in München, FA für Kinder- und Jugendmedizin), von Prof. Dr. Edda Weimann (Kinderärztin, Master of Public Health, Medizinische Direktorin der Fachklinik Gaißach) und von Dr. med. Christof Wettach (FA für Kinder- und Jugendmedizin in Lahr/Schwarzwald) beschäftigten sich vier Fokusgruppen dezidiert mit den Themen „Sensibilisierung der Kinderärzteschaft“, „Sensibilisierung der schulischen Einrichtungen“, „Sensibilisierung der Eltern“ und „Sensibilisierung der Politik“.

Aus den Ergebnissen der Fokusgruppen wurden klare Handlungsempfehlungen und Forderungen abgeleitet:

- Kinder und Jugendliche müssen zu Wort kommen und in alle Entwicklungen partizipativ einbezogen werden.
- Um den Überlastungen entgegenzuwirken, die in vielen Bereichen festgestellt wurden, müssen Synergien geschaffen und die Themen und Akteure miteinander verknüpft werden.

- „Die Schule muss Eltern auf Augenhöhe und bedarfsgerecht ansprechen, um alle Bildungsschichten zu erreichen“, so Christiane Gotte, Vorsitzende des Bundeselternrates.
- Zudem müssen auch aktuelle Entwicklungen im Bereich Klimawandel flächendeckend Anwendung in den Lehrplänen finden.
- Zur Sensibilisierung der niedergelassenen Pädiater\*innen müssen verpflichtende Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich der Nachhaltigkeit angeboten werden.
- Um die politische Bühne zu erreichen müssen sowohl bundesweite Aufklärungen stattfinden als auch regionale Überzeugungsarbeit geleistet werden. In beiden Varianten sollte die Ansprache durch Best Practice-Programme und inhaltlich-positiv formuliert sein.

„Wir wollen dazu beitragen, eine Welt zu schaffen, in der Kinder verantwortungsvolle Menschen werden und von klein auf bewusst und ressourcenschonend mit ihrer eigenen Gesundheit und der unseres Planeten umgehen“, formuliert Robert Lübenoff, Vorstandsvorsitzender der fit4future foundation Germany, die Vision des neuen Schwerpunkt-Themas der Stiftung, „wir haben als Generation in diesem Punkt versagt.“

Konsequenz aus dem Kongress: Ab 2023 stellt die fit4future foundation Germany eine Plattform bereit, die im ersten Schritt Einrichtungen für Kinder und Jugendliche (Kita und Schule) und jungen Familien mit dem neuen Programm „Gesunde Erde. Gesunde Kinder.“ Informationen, Handlungsempfehlungen sowie Tipps und Motivations-Tools zum Thema „Klima und Kindergesundheit“ anbietet.

Die fit4future foundation Germany engagiert sich mit den Bewegungsprogrammen *step*, *deinsport.de* und der Initiative *fit4future natur* bereits seit Jahren in diesen Bereichen. Leuchtturm-Programm der Stiftung war bislang *fit4future*, eine Initiative der DAK-Gesundheit und der *fit4future foundation*, mit 1.050.000 Kindern und Jugendlichen in über 2.000 teilnehmenden Grund- und Förderschulen, 800 weiterführenden Schulen und 400 Kitas.

Zudem wurden im Rahmen des Kongress-Dinners der *fit4future-Award 2022* und 3.000 € Fördermittel an die Organisation „a tip:tap“ verliehen, ein gemeinnütziger Verein, der sich für die Nutzung von Leitungswasser und eine ökologisch-nachhaltige Lebensweise sowie gegen Verpackungsmüll einsetzt.

## **Kontakt**

Bärbel Mees  
 lübMEDIA GmbH  
 Sylvensteinstr. 2  
 81369 München  
 Tel: 089 74 66 1475  
[baerbel.mees@luebmedia.com](mailto:baerbel.mees@luebmedia.com)

**BU:** Kongress-Veranstalter Robert Lübenoff (l.) und Dr. Hans-Dieter Cleven (r.) mit Mission-Speaker Felix Neureuther. Bildquelle: Jürgen Hasenkopf